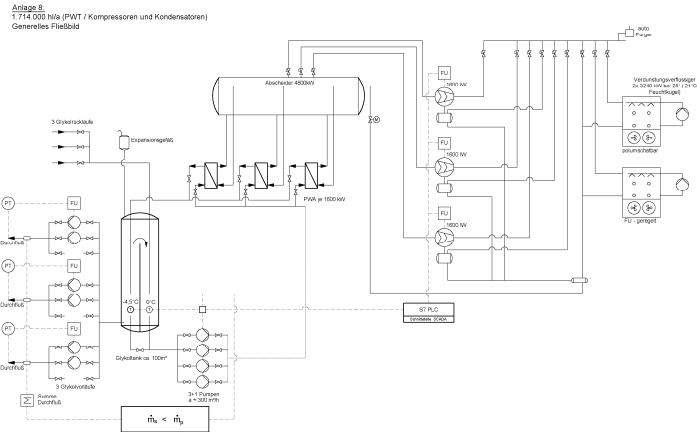




Rekonstruktion der Kälteanlagen bei der Brauerei Diebels, Issum

Kenndaten:

- NH₃-Kälteleistung
(-8 °C/+30 °C): 4.800 kW
- Kondensatorleistung: 6.480 kW
- Propylen-Glykol temperatur: -4,5 °C
- umgewälzte Solemenge: 900 m³/h



Generelles Fließbild

Leistung:

- Vorplanung
- Entwurfsplanung
- Ausführungsplanung
- Vorbereitung der Vergabe

Beschreibung:

Als Folge der Installation erheblicher Überkapazitäten durch den Aufbau von 3 voneinander unabhängigen Kälteanlagen sowie des Alters der Anlagen und damit verbundenen sicherheitsrelevanten Problemen wurde eine Machbarkeitsstudie in 3 Varianten zu Rekonstruktionsmaßnahmen der Kälteversorgung der Brauerei Diebels erstellt. Diese umfasste die Bestandsaufnahme, eine Bewertung des Bestandes, die Ermittlung aktueller Verbräuche und Betriebskosten und 3 Vorschläge zur Erneuerung der Kälteversorgung in einer zentralen Kälteanlage sowie die Umstellung aller Verbraucher auf den Sekundärkälteträger Propylen-Glykol gemäß Stand der Technik. Nach Festlegung des präferierten Anlagenkonzeptes wurden die Ausschreibungsunterlagen erstellt und der Brauerei Diebels für den Versand zur Verfügung gestellt.

Auftraggeber:

InBev nv/su
Leuven
Belgien

Ansprechpartner:

Herr Jürgen Bruns
Tel.: 0 28 35 - 30 476